

**„Wenn ich groß bin,
werde ich Rockstar,
lebe in einer Villa und
habe ein cooles Auto.“**

Warum eigentlich nicht? Schenken Sie Ihren Kindern
oder Patenkindern ein Stück Zukunft.
Mit der **JuniorCare** Ausbildungsvorsorge.

ERGO

Versichern heißt verstehen.



„Wenn ich groß bin,
will ich Arzt werden.
Ich finde es toll,
Menschen wieder
gesund zu machen.“

„David wollte schon
immer Medizin studieren.
Mit JuniorCare habe
ich die Basis für seinen
Traumberuf geschaffen.“

Claudia R., 28 Jahre und David R., 7 Jahre

„David hat schon als ganz kleines Kind am liebsten Arzt gespielt und sich im Fernsehen alle Serien angesehen. Sein Traumberuf: Arzt. Dass mein Vater auch Arzt ist, hat da vielleicht mitgespielt. Ein Studium ist aber teuer. Deshalb haben mein Mann und ich für David die JuniorCare Ausbildungsvorsorge abgeschlossen.“



„Wenn ich groß bin,



„ ... Prinzessin
und baue mir mein
Traumschloss.“

Lisa E., 6 Jahre



„ ... Astronaut? Oder
Fußballspieler? Oder
doch besser Polizist?“

Benny H., 5 Jahre



werde ich ...“



„ ... ein richtig
cooles Auto fahren.“

Max M., 7 Jahre



„ ... Model. Oder
Schauspielerin. Oder
bin beim Fernsehen.“

Sarah F., 8 Jahre

Erfolgreicher Start in die Zukunft. Gezielter Vorsorgeplan. Mit Sicherheit.

JuniorCare wurde speziell als Ausbildungs- und Startvorsorge entwickelt. Mit einem Vorsorgeplan ab 360 Euro jährlich oder 50 Euro im Monat und einem fixen Auszahlungstermin. Damit Ihr Kind erfolgreich in die Selbstständigkeit starten kann.

JuniorCare heißt:

- Finanzierung einer fundierten Berufsausbildung.
- Vermögensaufbau für ein Hochschulstudium.
- Startkapital für die ersten Anschaffungen.

Ab 360 EURO jährlich oder 50 Euro im Monat.

Sie legen bestimmt Geld für die Zukunft der Kinder auf die Seite. Ausbildungsvorsorge mit JuniorCare funktioniert ganz einfach.

Sie legen fest, wie viel Sie laufend und für einen bestimmten Zeitraum einzahlen möchten. Ab 360 Euro jährlich oder 50 Euro im Monat. Oder Sie fragen Ihren Berater, welche Einzahlungen Sie für ein bestimmtes Vorsorgeziel brauchen.

Der festgelegte Ansparplan und der fixe Auszahlungstermin helfen Ihnen bei der Finanzplanung. Und sorgen dafür, dass Sie Ihr Vorsorgeziel auch erreichen. Einfach und mit leistbaren Prämien, die Ihr Haushaltsbudget nicht zu sehr belasten.

Tipp: Mit jährlichen Einzahlungen zu mehr Ausbildungskapital.

Wenn Sie sich für eine jährliche Prämienzahlung entscheiden, sparen Sie den sogenannten „Unterjährigkeitszuschlag“. Damit fließt mehr Geld in die Veranlagung.

Kleine Leute. Große Sicherheit.

Sicherheit ist beim Ansparen für Kinder besonders wichtig: JuniorCare baut auf Sicherheit. Für die gesamte Laufzeit gilt eine unveränderbare Garantieverzinsung der Sparanteile (=Versicherungsprämien abzüglich Versicherungssteuer, Kosten und Risikoprämien).

Darüber hinaus haben Sie Anspruch auf eine etwaige Gewinnbeteiligung, die die Auszahlung am Laufzeitende erhöhen kann. Details zur Garantieverzinsung, zu den Sparanteilen und zur Gewinnbeteiligung finden Sie auf den Seiten 12 und 13.

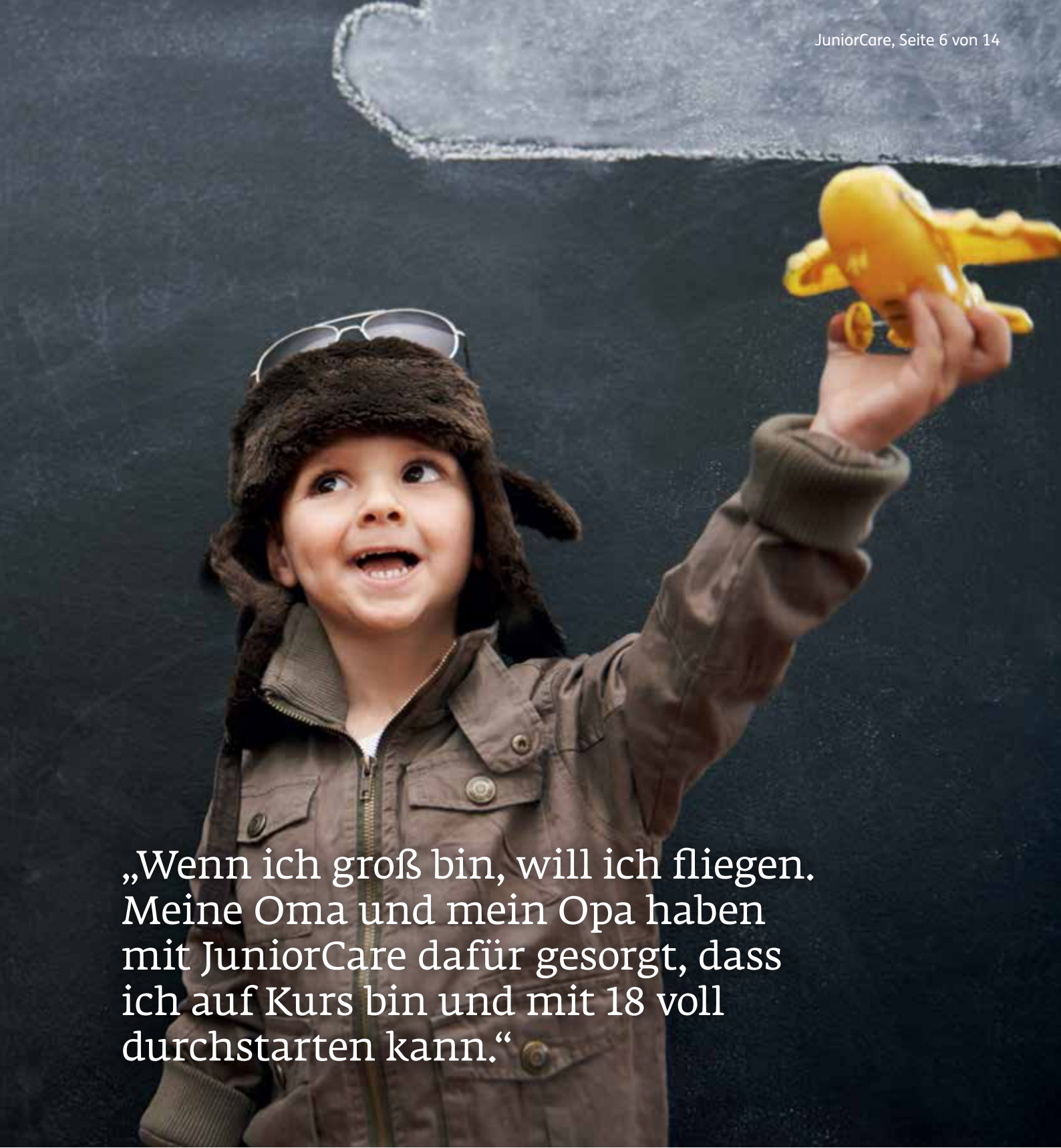
Je früher Sie beginnen, umso größer ist der Startvorteil für Ihr Kind.

Ihr Kind macht die ersten Gehversuche oder besucht den Kindergarten. Überschätzen Sie nicht die Zeit, bis aus kleinen Kindern junge Erwachsene werden. Wie viel Zeit haben Sie für eine Ausbildungsvorsorge?

Sie können die Laufzeit von mindestens 15 bis maximal 25 Jahren wählen. Ausschlaggebend ist dabei das aktuelle Alter des Kindes. JuniorCare können Sie daher für Kinder bis maximal 10 Jahre abschließen. Denn die Auszahlung von JuniorCare beginnt spätestens dann, wenn das Kind ein junger Erwachsener mit 25 Jahren ist.

Folgende Laufzeiten sind zum Beispiel möglich:

Neugeborenes Kind:	15 bis 25 Jahre
5-jähriges Kind:	15 bis 20 Jahre
10-jähriges Kind:	nur 15 Jahre



„Wenn ich groß bin, will ich fliegen. Meine Oma und mein Opa haben mit JuniorCare dafür gesorgt, dass ich auf Kurs bin und mit 18 voll durchstarten kann.“

Silvia und Thomas M., beide 48 Jahre, Großeltern von Fabian, 4 Jahre

„Seit unser Fabian auf der Welt ist, hält er uns alle ständig auf Trab. Als wir das erste Mal mit ihm in den Urlaub geflogen sind, hat er den Piloten im Cockpit besucht. Seitdem will er auch Pilot werden. Uns ist klar, dass sich seine Berufswünsche noch ändern werden. Aber egal, wie er sich entscheidet. Er wird das nötige Startkapital später einmal brauchen. Für seine Ausbildung, die erste Studentenwohnung, oder fürs erste Auto. Wir haben uns für JuniorCare mit 15 Jahren Laufzeit entschieden. Dann hat er mit 18 einen finanziellen Polster. Was für uns wichtig war: die sichere Veranlagung und die Spardisziplin. Bei Vorsorge geht es nicht nur um Rendite, sondern vor allem darum, dass man es tut.“



„Papa, sorgst Du auch für mich, wenn ich groß bin?“

„Mit JuniorCare bist Du sicher. Auch, wenn ich nicht mehr da sein sollte.“

Lukas P., 36 Jahre und Anna P., 5 Jahre

„Gleich als Anna auf die Welt gekommen ist, wollte ich sie vor allem beschützen und für sie sorgen. Jetzt und auch in der Zukunft. Mir ist wichtig, dass sie finanziell abgesichert ist. Auch wenn ich nicht mehr für sie sorgen kann. Man weiß ja nie, was alles passieren kann. Mit JuniorCare ist für ihren Start ins Erwachsenenleben vorgesorgt. Im Ernstfall wird die ERGO Versicherung „Vorsorge-Pate“ von Anna und zahlt meine Prämien bis zum Ende der Laufzeit weiter. Damit sie, wie geplant, das Ausbildungskapital erhält. Es ist gut, wenn man jemanden hat, der einen begleitet.“

Bitte lesen Sie unbedingt vor Abschluss der Versicherung die rechtlichen Hinweise und Informationen auf den Seiten 12 und 13.

Frei entscheiden. Mit Sicherheitsnetz. Startkapital? Oder Ausbildungszuschuss?

Am Ende der Laufzeit wird die Ausbildungsvorsorge an Sie ausgezahlt. Dann entscheiden Sie: Entweder Sie stellen dem jungen Erwachsenen ein einmaliges Startkapital oder einen monatlichen Ausbildungszuschuss für einen bestimmten Zeitraum zur Verfügung. Und: Auch wenn Sie als „Versorger“ nicht mehr da sind – das Vorsorgeziel ist abgesichert. Wir werden dann „Vorsorge-Pate“ des Kindes und zahlen Ihre Prämien weiter.

Sie haben immer die Kontrolle und entscheiden.

JuniorCare ist keine Lebensversicherung von einem Kind, sondern für ein Kind. Versicherungsnehmerin bzw. Versicherungsnehmer und versicherte Person sind Sie.

Die Versicherungssumme wird daher zuzüglich etwaiger Gewinne am Ende der Laufzeit an Sie ausgezahlt. Es ist Ihre Entscheidung, ob und wie Sie dem Kind das Kapital zur Verfügung stellen.

Anstelle des einmaligen Startkapitals können Sie sich für einen laufenden Ausbildungszuschuss für einen bestimmten Zeitraum entscheiden. Auch der laufende Zuschuss wird an Sie ausgezahlt.

Wenn Sie sterben, ist das zu versorgende Kind die begünstigte Person.

Das Leben ändert sich oft. Sie bleiben flexibel.

Niemand kann sein Leben auf Jahre hinaus exakt vorplanen. Selbst die beste Absicht, Ihrem Kind, Enkel oder Patenkind „den“ entscheidenden Startvorteil bieten zu wollen, ändert sich vielleicht bei finanziellen Engpässen oder Veränderungen in einer Partnerschaft.

Vorab festgelegte Prämien können Sie jederzeit ändern und anderen Lebenssituationen anpassen.

Sie nutzen Steuervorteile.

- Die Erträge sind von der Kapitalertragsteuer befreit.
- Die Kapitalauszahlung am Ende der Laufzeit – zum vereinbarten Zeitpunkt – ist einkommensteuerfrei.
- Die Rente ist bis zum Erreichen des Kapitalwertes (Versicherungssumme zuzüglich etwaiger Gewinnbeteiligung) einkommensteuerfrei.

Darauf können Sie sich verlassen: Wir werden im Ernstfall „Vorsorge-Pate“

Wenn Sie als „Versorger“ sterben sollten, bietet Ihnen JuniorCare im Unterschied zu anderen Sparformen einen entscheidenden Vorteil:

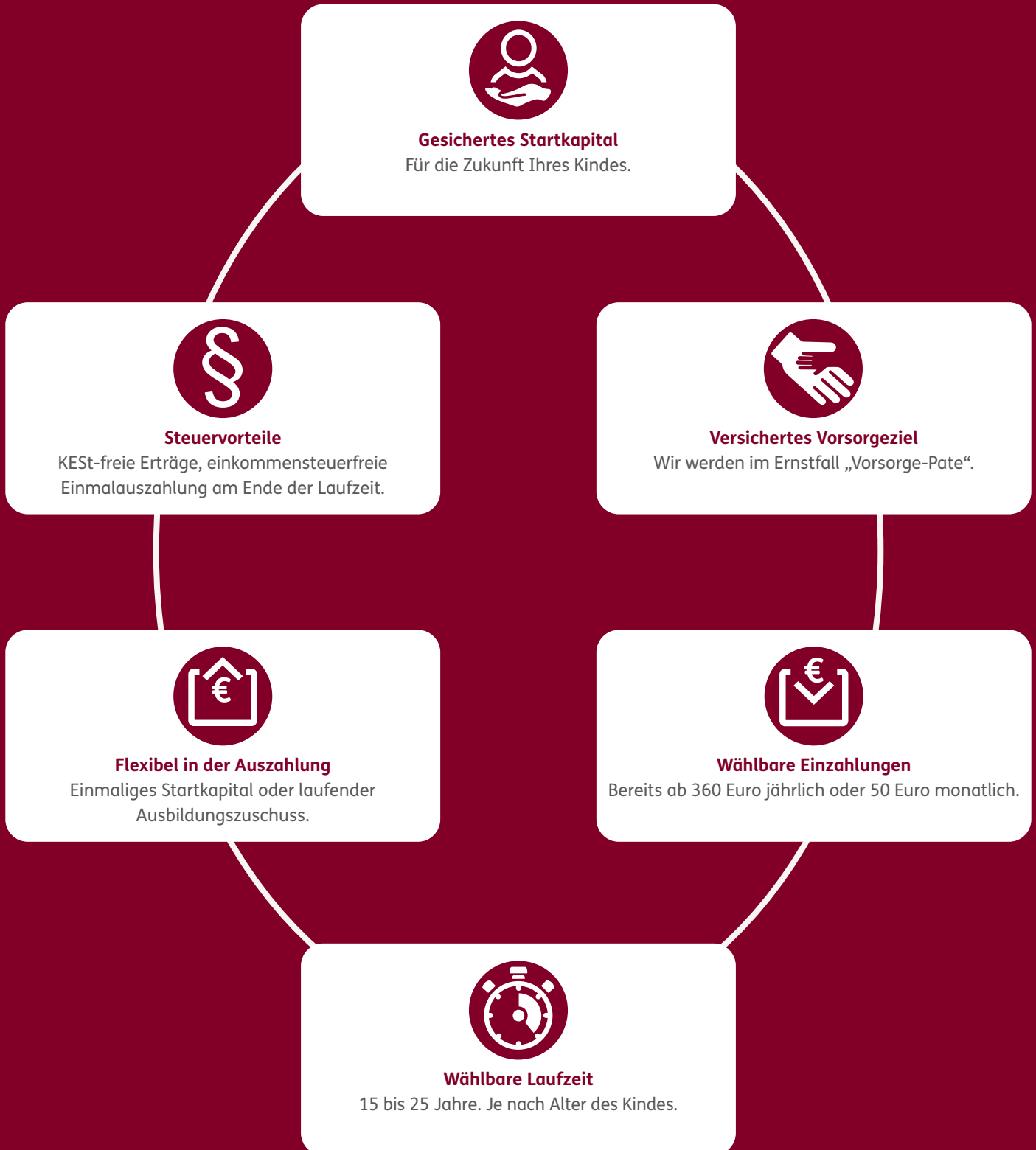
Wir – die ERGO Versicherung – werden „Vorsorge-Pate“ Ihres Kindes und zahlen Ihre Prämien in unveränderter Höhe weiter. Für die gesamte restliche Laufzeit.

Die Ausbildungsvorsorge ist damit auf jeden Fall gesichert. Das Kind erhält, wie geplant, die Versicherungssumme zuzüglich etwaiger Gewinne zu dem von Ihnen vereinbarten Zeitpunkt ausbezahlt.

Tipp: Noch mehr Schutz.

Sie können Ihr Kind mit einer Risikozusatzversicherung noch mehr finanziell absichern. Im Ablebensfall wird dann sofort ein einmaliger Betrag für Ihr Kind ausbezahlt. Zusätzlich zu der Auszahlung der Ausbildungsvorsorge am Ende der Laufzeit.

JuniorCare Ausbildungsvorsorge



Bitte lesen Sie unbedingt vor Abschluss der Versicherung die rechtlichen Hinweise und Informationen auf den Seiten 12 und 13.

Was wollten Sie als Kind werden?

Wovon haben Sie geträumt?

Wollten Sie auch als Astronaut das All erkunden? Als Forscherin neue Tierarten entdecken? Oder als Superheld einfach nur die Welt retten? Kleine Leute haben große Pläne. Die Welt steht ihnen offen und alles ist möglich. Gut, wenn dafür das nötige Startkapital zur Verfügung steht. Mit JuniorCare schaffen Sie für Ihre Kinder oder Patenkinder eine sinnvolle finanzielle Basis.

Schenken Sie Zukunft.

Eine Kleinigkeit zum Geburtstag, zum Zeugnis oder zu Weihnachten. Wir schenken unseren Kindern und Enkeln jährlich viel Geld. Gut gemeinte Geschenke, die aber meistens gleich ausgegeben und nicht gespart werden.

Geld, das später besser verwendet werden könnte. Für das Studium, für das erste Auto oder für die eigene Wohnung. Mit JuniorCare schaffen Sie für Ihre Kinder eine sinnvolle finanzielle Basis für die Zukunft.

Geschenk-Tipp:

Eine Ausbildungsvorsorge ist auch ein wertvolles Paten-, Tauf- oder Geburtstagsgeschenk, das ein ganzes Leben lang Freude bereitet.

Jedes Kind hat Träume.

Kinder werden schnell erwachsen. Und schon bald kommt der Zeitpunkt, zu dem größere Ausgaben ins Haus stehen. Der Weg in die Selbstständigkeit kostet Geld. Für die Ausbildung oder für die eigenen vier Wände.

Allein für eine fundierte Ausbildung bis hin zu einem Universitäts- oder Fachhochschulabschluss können Sie statistisch gesehen mit Kosten im Bereich eines Mittelklassewagens rechnen.

Da ist es gut, wenn das nötige Startkapital zur Verfügung steht. Mit JuniorCare legen Sie den Grundstein dafür. Und stellen sicher, dass die Zukunft Ihres Kindes erfolgreich beginnt.

1. Gesichertes Startkapital für die Zukunft Ihres Kindes.

- Sie bestimmen, wann das Kind das Geld bekommen soll. Zu einem fixen Termin. Für die Ausbildung oder erste Anschaffungen.
- Sie genießen die Sicherheit und Stabilität einer unwiderruflichen Garantieverzinsung für die gesamte Ansparzeit.

2. Versichertes Vorsorgeziel.

- Wenn Sie als „Versorger“ sterben sollten, werden wir „Vorsorge-Pate“ des Kindes und übernehmen die weiteren Einzahlungen in unveränderter Höhe bis zum Ende der Laufzeit.
- Auf Wunsch ist ein zusätzlicher höherer Versicherungsschutz für den Fall Ihres Ablebens möglich.

3. Wählbare Einzahlungen.

- Schon ab 50 Euro pro Monat oder 360 Euro jährlich möglich.
- Auf Wunsch automatische Prämiensteigerung der laufenden Prämienzahlung möglich.

4. Wählbare Laufzeit.

- Die Laufzeit kann zwischen 15 und 25 Jahren gewählt werden. Je nach Alter des Kindes.
- Am Ende der Laufzeit darf das Kind nicht älter als 25 Jahre sein.
- Abschluss daher für Kinder bis zum vollendeten 10. Lebensjahr möglich.

5. Flexibel in der Auszahlung.

- Versicherungsnehmer sind Sie. Das Kapital – Versicherungssumme zuzüglich etwaiger Gewinne – wird am Ende der Laufzeit an Sie ausbezahlt.
- Sie wählen dann zwischen einmaligem Startkapital oder einem laufenden Ausbildungszuschuss für Ihr Kind.
- Für einen bestimmten Zeitraum. Auch der laufende Zuschuss wird an Sie ausgezahlt.
- Im Falle Ihres Ablebens erhält das zu versorgende Kind als begünstigte Person am Ende der Laufzeit die vereinbarte Versicherungssumme zuzüglich etwaiger Gewinne.

6. Steuervorteile.

- KEST-freie Erträge.
- Einkommensteuerfreie Auszahlung am Ende der Laufzeit.
- Ausbildungszuschuss (Rentenauszahlung) bis zum Erreichen des Kapitalwertes (Versicherungssumme zuzüglich etwaiger Gewinnbeteiligung) steuerfrei.

Die Basisinformationsblätter finden Sie zum Downloaden auf der Homepage der ERGO unter: ergo-versicherung.at/priip

Das sollten Sie beachten:

Wichtige Informationen, Rechts- und Risikohinweise

JuniorCare ist ein Produkt der ERGO Versicherung AG und eine klassische Lebensversicherung.

4% Versicherungssteuer sind in Ihren Einzahlungen enthalten und müssen von der ERGO Versicherung AG abgeführt werden; ebenso enthalten sind Kosten für Abschluss und Verwaltung sowie Risikoprämien. Diese sind Teil der versicherungsmathematischen Grundlagen und im Versicherungsantrag angeführt.

Sparanteile Ihrer Einzahlungen (= Versicherungsprämien abzüglich Versicherungssteuer und oben genannter Kosten und Risikoprämien) veranlagt die ERGO Versicherung AG innerhalb des „**klassischen Versicherungsdeckungsstocks**“. Zur Überwachung des klassischen Deckungsstocks hat die Finanzmarktaufsicht (FMA) einen Treuhänder und dessen Stellvertreter zu bestellen. **Deckungsstöcke sind Sondervermögen** eines Versicherungsunternehmens, die getrennt vom übrigen Vermögen des Unternehmens zu verwalten sind. Ihre Ansprüche werden **im Konkursfall** aus dem Deckungsstock bevorzugt befriedigt, soweit dies anteilig möglich ist. **Verluste sind daher möglich.**

Die vertraglich garantierte Versicherungssumme wird auf Basis folgender Faktoren errechnet:

- Prämienhöhe.
- Gewählte Zahlungsart.
- Laufzeit (richtet sich nach dem Alter des Kindes und der versicherten Person).
- Unter Anwendung eines Garantiezinssatzes.

Die Versicherungssumme kann – insbesondere bei kurzer Laufzeit – auch geringer sein als die Summe der vereinbarten Einzahlungen.

Gewinnbeteiligungen resultieren aus den von der ERGO Versicherung AG erwirtschafteten Veranlagungserträgen, die über der Garantieverzinsung liegen. Diese werden innerhalb des klassischen Versicherungsdeckungsstocks veranlagt, können jedoch nicht vorausgesehen werden und sind daher **unverbindlich**. Der aktuelle Stand der Gewinnbeteiligung (Gewinnanteile) kann auch sinken, weil die Gewinnbeteiligung bei sehr ungünstiger Entwicklung zur Sicherstellung der garantierten Leistungen verwendet werden kann. Nähere Ausführungen zur garantiestützenden Gewinnverwendung stehen in den Allgemeinen Versicherungsbedingungen (AVB) zum Produkt. Sie finden diese unter ergo-versicherung.at.

Am Ende der Laufzeit zahlt die ERGO Versicherung AG die vereinbarte Versicherungssumme (= garantierte Auszahlung) zuzüglich etwaiger Gewinnbeteiligung – unabhängig davon, ob die versicherte Person diesen Zeitpunkt erlebt. Die laufenden Einzahlungen enden mit dem Ableben der versicherten Person.

Bei vorzeitiger Kündigung (Rückkauf vor Laufzeitende): Die Versicherungsnehmerin bzw. der Versicherungsnehmer erhält in der Regel – insbesondere bei kurzer Laufzeit – nicht die gesamten Einzahlungen zurück (insbesondere aufgrund der Kosten für Ablebensrisiko, Vertragsabschluss und Verwaltung).

Bitte beachten Sie, dass die steuerliche Behandlung für natürliche Personen mit Wohnsitz und gewöhnlichem Aufenthalt in Österreich gilt (unbeschränkte Steuerpflicht) und von den persönlichen Verhältnissen der Versicherungsnehmerin bzw. des Versicherungsnehmers abhängt und künftigen Änderungen unterworfen sein kann.

JuniorCare im Überblick

Charakteristik	Klassische Lebensversicherung mit etwaiger Gewinnbeteiligung und fixem Auszahlungszeitpunkt.
Laufzeit	15 bis 25 Jahre <ul style="list-style-type: none"> • Das Kind als begünstigte Person darf am Ende der Laufzeit nicht älter als 25 Jahre sein. • Höchstabschlussalter der versicherten Person: 55 Jahre.
Einzahlung (Versicherungsprämie)	Laufende Einzahlungen: Monatliche Prämie: ab 50 Euro Halbjährliche Prämie: ab 180 Euro Vierteljährliche Prämie: ab 90 Euro Jährliche Prämie: ab 360 Euro <ul style="list-style-type: none"> • Bei Abschlussalter 50 bis 55 Jahre sind nur jährliche Einzahlungen möglich.
Erträge/Verzinsung	<ul style="list-style-type: none"> • Erträge sind kalkuliert mit einer Garantieverzinsung von 0,5 % p. a.; Die Gesamtverzinsung des klassischen Deckungsstocks beträgt aktuell 1,85 % p. a. – jeweils bezogen auf die Sparanteile (Prämie abzgl. Versicherungssteuer, Kosten und Risikoprämien) der Einzahlungen. Die Gewinnbeteiligung (Gesamtverzinsung) wird jährlich festgesetzt und kann auch geringer als 1,85 % p. a. sein. • Die Gewinnbeteiligung (Gesamtverzinsung) kann nicht vorhergesehen werden. Der aktuelle Stand der Gewinnbeteiligung (Gewinnanteile) kann auch sinken, weil die Gewinnbeteiligung bei sehr ungünstiger Entwicklung zur Sicherstellung der garantierten Leistungen verwendet werden kann.
Auszahlung	Kapitalauszahlung am Ende der Laufzeit oder temporäre Rente, die zum Beispiel zur Ausbildung der Kinder verwendet werden kann.
Kapitalsicherheit	Veranlagung innerhalb des klassischen Versicherungsdeckungsstocks.
Versicherungsschutz im Ablebensfall	<ul style="list-style-type: none"> • Bei Ableben der versicherten Person während der Laufzeit übernimmt die ERGO Versicherung AG die weiteren Einzahlungen in der zuletzt festgelegten Höhe. • Das Kind als begünstigte Person erhält am Ende der Laufzeit die garantierte Versicherungssumme zuzüglich aktuellem Stand der Gewinnbeteiligung ausbezahlt. • Der Versicherungsschutz kann mit einer Risikozusatzversicherung erweitert werden.
Kosten	Die Kosten der Versicherung entnehmen Sie bitte dem Versicherungsantrag sowie den Besonderen Versicherungsbedingungen, die Sie auch unter ergo-versicherung.at/service/versicherungsbedingungen in der aktuellen Version downloaden können. Die UniCredit Bank Austria AG erhält im Zusammenhang mit dem Versicherungsvertrag eine Vergütung in Form von Abschlussprovision, Marketingzuschüsse sowie etwaige Bonifikationen. Diese Vergütungen sind bereits in den Kosten enthalten. Details entnehmen Sie den „Leitlinien für den Umgang mit Interessenskonflikten und Offenlegung von Zuwendungen im Zusammenhang mit der Versicherungsvermittlung“. Ihre Beraterin oder Ihr Berater druckt Ihnen die gewünschten Unterlagen gerne aus.
Steuerliche Behandlung	<ul style="list-style-type: none"> • 4 % Versicherungssteuer (in den Prämien inkludiert). • Einmalige Kapitalauszahlung am Ende der Laufzeit einkommensteuerfrei. • Rentenauszahlungen steuerfrei bis zum Erreichen des Kapitalwertes (Versicherungssumme zuzüglich etwaiger Gewinnbeteiligung). • Wird ein Vertrag mit einer vereinbarten Prämienzahlungsdauer von 15 Jahren in den ersten drei Jahren ab Versicherungsabschluss für mehr als ein Jahr prämienfrei gestellt und anschließend vor Ablauf von 15 Jahren bzw. von 10 Jahren (für 50Plus) ab Vertragsabschluss rückgekauft: 7 % nachträgliche Versicherungssteuer. Dasselbe gilt auch für Prämienreduktionen über 50 % der ursprünglichen Prämienhöhe.

Wir sind immer für Sie da!

- **Kommen Sie zum Beratungsgespräch in die Bank Austria!**
- **Oder vereinbaren Sie einen Termin unter: bankaustria.at**
- **Oder rufen Sie uns einfach an:
ERGO Kunden-Hotline: 0800 22 44 22**

ERGO Versicherung Aktiengesellschaft

ERGO Center

Businesspark Marximum/Objekt 3 • Modecenterstraße 17
1110 Wien • Tel +43 1 27444-0 • office@ergo-versicherung.at

ergo-versicherung.at

Die JuniorCare ist eine Lebensversicherung und ein Produkt der ERGO Versicherung Aktiengesellschaft.

Bitte beachten Sie: Die vorliegenden Informationen zur JuniorCare dienen ausschließlich Werbezwecken und stellen keine Beratung, keine Produktempfehlung, keine Aufforderung zum Abschluss der Versicherung bzw. keine Aufforderung, ein solches Angebot zu stellen, dar. Sie dienen nur der **unverbindlichen Erstinformation** und können eine auf die individuellen Verhältnisse der Versicherungsnehmerin bzw. des Versicherungsnehmers bezogene Beratung nicht ersetzen.

Sämtliche Hinweise entsprechen der Rechtslage zum ausgewiesenen Stand des Folders.
Zukünftige Änderungen der Rechtslage sind jederzeit möglich und können nicht vorhergesehen werden.

Diese **Marketingmitteilung** wurde von der ERGO Versicherung Aktiengesellschaft erstellt.

Impressum: Medieninhaber & Herausgeber: ERGO Versicherung Aktiengesellschaft, ERGO Center, Businesspark Marximum/Objekt 3, Modecenterstraße 17, 1110 Wien. Irrtum und Druckfehler vorbehalten.
Druck: Riedeldruck GmbH, 2214 Auersthal

Stand: 3/2021

WERBUNG

ERGO